



10
gründe
warum
unsere welt
besser ist

AMORIM CORK

#amorimcork



1

Erhaltung der Artenvielfalt

Korkeichen werden zur Ernte nicht gefällt, sondern geschält. Korkwälder tragen zur Erhaltung der Artenvielfalt, des Fortbestandes vieler einheimische Arten bei und spielen eine wichtige Rolle bei der CO₂-Speicherung.

2

100% natürlich

Korkverschlüsse sind 100% natürlich, recycelbar und erneuerbar.

3

Projekte im Korkeichenwald

Seit 2008 wurden mehr als 970.000 neue Korkeichen auf 50.0000 Hektar gepflanzt. Dies dient dem Schutz des Bodens und verringert die Gefahr der Versteppung.

4

43 Jahre

Es dauert 43 Jahre bis eine neu gepflanzte Korkeiche erstmals zur Herstellung von Weinkorken geschält werden kann. Danach ist das Schälen alle 9-12 Jahre möglich.

5

CO₂-Bilanz

Jeder Naturkorkverschluss bindet hohe Mengen an CO₂. Die Werte liegen zwischen -297 g für TwinTop bis zu -562 g für Sektkorken*. Dies ermöglicht es sogar, die mit der Herstellung von Glasflaschen verbundenen CO₂-Emissionen zu neutralisieren - ein wichtiger Wettbewerbsvorteil für unsere Kunden (*cradle-to-gate).

6

AMORIM-Team

Ein Team aus über 4.200 Mitarbeitern weltweit kümmert sich in 51 Niederlassungen um rund 27.000 Kunden.

7

Mehrwert für Wein

Kork verleiht dem Wein einen hohen Mehrwert; im Ø 3,87 US-Dollar in den USA und 2 US-Dollar in UK. Weinkenner weltweit bevorzugen mit Naturkork verschlossene Weine.

8

12 Milliarden Stück

Weltweit werden 7 von 10 Weinflaschen mit Kork verschlossen. Das sind etwa 12 Milliarden Stück.

9

TCA-Performance

Neue Technologien ermöglichen Amorim den Verkauf von Milliarden Korkverschlüssen - mit einer TCA-Performance unterhalb der Nachweisgrenze.

10

Innovationen

Amorim hat eine Führungsrolle bei der Entwicklung von Innovationen. Wie das bahnbrechenden Produkt HELIX; ein leicht zu öffnender Korkverschluss.